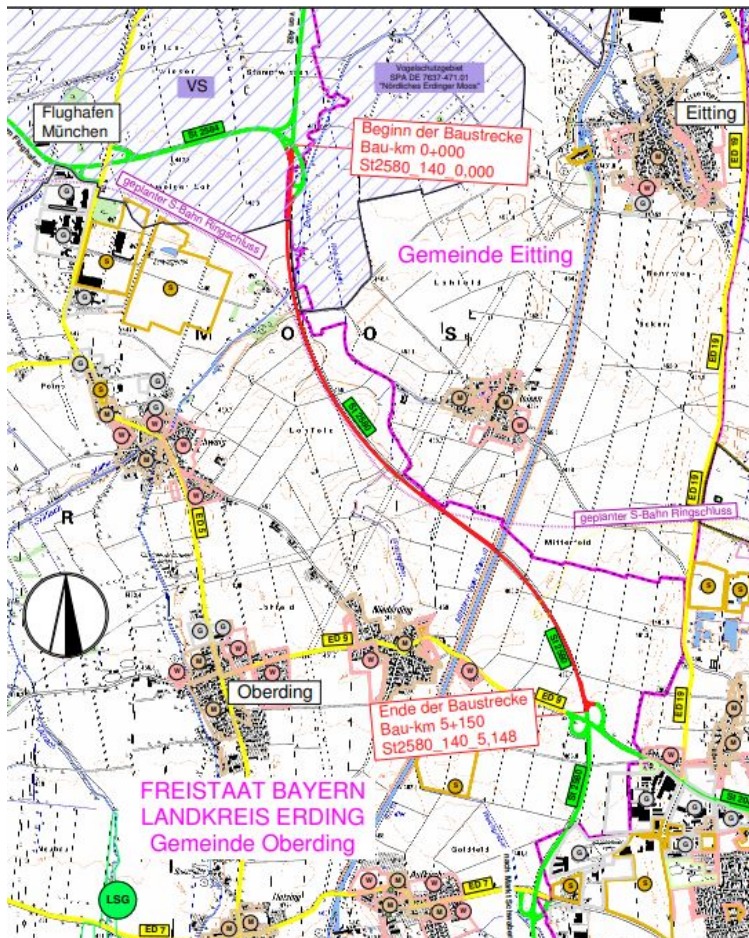


4-spuriger Ausbau der St 2580 - Flughafen tangente Ost (FTO)
Planunterlagen November 2021

**EINE NEUE AUTOBAHN
ZWISCHEN AUSFAHRT FLUGHAFEN
UND ERDING-NORD**

Eckdaten:



Länge: **5.150 m = 5,15 km**
zwischen Ausfahrt Flughafen und ED-Nord

Breite des neuen Streifens:
Incl. Mittelstreifen und Banketten

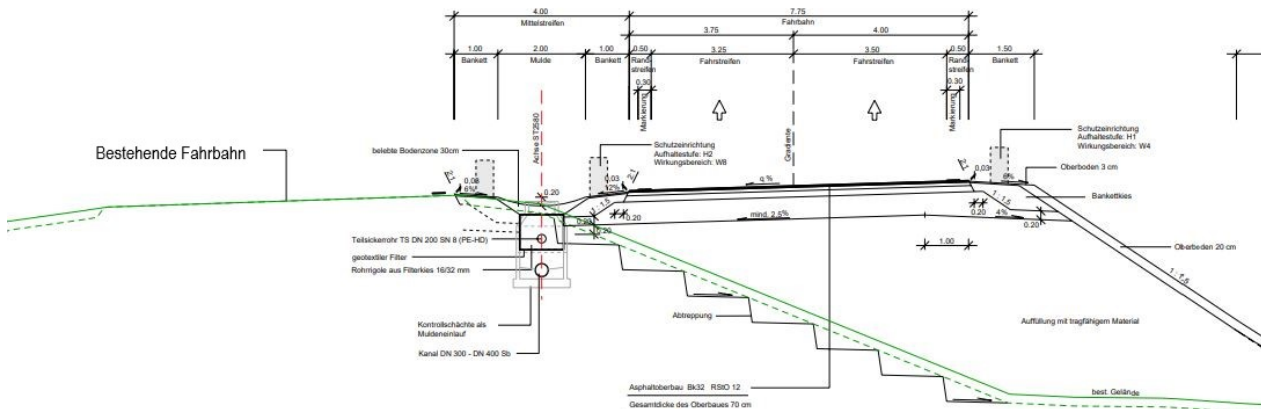
13,25 m (s. Querschnitt unten)

Flächenverbrauch:
Gesamtbedarf **22,61 ha**
Versiegelung **5,48 ha**

Kosten:
16,7 Millionen Euro

Link zu den Planunterlagen
<https://www.stbafs.bayern.de/strassenbau/plafeststellungen/aktuell/p3/index.html>

Straßenquerschnitt St 2580 RQ 21 - Bk32
Deckschicht gemäß Anforderungen RLS-90 mit 2 dB (A) Abzug
Bau-km 0+000 bis Bau-km 1+300
Bau-km 3+700 bis Bau-km 5+565



Auslegungsfristen und Einwendungen

Vorhaben: St 2580 - FTO, 4-streifiger Ausbau AS St 2584 - AS St 2084

1.Tektur vom 24.09.2021 zur Planfeststellung vom 19.12.2013

Vorhabensträger: Staatliches Bauamt Freising

Sachbearbeiter: Timm Guggenberger, Tel. +49 89 2176-2726

Auslegende Gemeinden: VG Oberding (A), Gemeinde Marzling (B)

Auslegungszeitraum: 29.11. bis 29.12.2021 (A), 29.11. bis 28.12.2021 (B)

Einwendungsfrist: **31.01.2022** (A), 28.01.2022 (B)

Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, (also hier in der Region alle!) kann Einwendungen gegen den Plan bis spätestens **31. 01. 2022** schriftlich oder zur Niederschrift bei der Verwaltungsgemeinschaft Oberding, Tassilostr. 17, 85445 Oberding oder bei der Regierung von Oberbayern, Maximilianstr. 39 (Zi. Nr. 4120), 80538 München erheben.

Einwendungen per „einfacher“ E-Mail ohne qualifizierte elektronische Signatur sind Unwirksam!

Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß der Beeinträchtigung erkennen lassen:

„Belange“ sind zum Beispiel:

Bedarf: es besteht kein Bedarf, die eine Fahrbahn mit zwei Streifen reicht;

Verkehrsgutachten: vor Corona (im Mai 2019) erstellt, seither erhebliche Veränderung des Mobilitätsverhaltens, keine Dritte Startbahn

Flächenverbrauch: mit über 22 ha Gesamtbedarf weit überdimensioniert;
Weitere unnötige Versiegelung wertvoller Böden

Artenschutz: massiver Eingriff in das Europäische Vogelschutzgebiet Nördliches Erdinger Moos

Klimaschutz: mit diesem Ausbau, der noch mehr Verkehr anzieht, kann gerade im Verkehrssektor die angestrebten Ziele der CO₂ -Reduktion nicht erreichen.

Finanzierung: die benötigten 16,7 Mio € fehlen an anderer Stelle für den Ausbau von S-Bahn, ÖPNV sowie den Radverkehr.

Generationengerechtigkeit: Folgelasten werden den kommenden Generationen Aufgebürdet

Weitere „Belange“: Lärmschutz, Landschaftsbild, Schutzgut Boden (CO₂ – Speicher)